

NIEDERSCHRIFT

**Gemeinsame öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und
Dorferneuerungsausschusses sowie des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr in
der Legislaturperiode 2011 bis 2016**

am 23.02.2015

Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

a) Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschuss

Herr Peter Emmerich	
Herr Karl-Heinz Geil	Ausschussvorsitzender
Herr Heinrich Maus	
Herr Konrad Neurath	
Herr Hartmut Pfeiffer	
Frau Dorothea Schmidt	
Herr Günter Schrantz	
Herr Klaus Weber	

b) Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr

Herr Edwin Groß	
Herr Michael Kojetinsky	
Herr Harald Kraft	
Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel	Ausschussvorsitzender
Frau Karin Pielsticker	Vertreterin für Herrn Holger Lesch
Frau Dagmar Schmidt	
Herr Gerhard Wiegand	
Herr Günter Schrantz	Vertreter für Frau Angelika Aschenbrenner

Anwesend ohne Stimmrecht

Frau Barbara Hesse
 Herr Reiner Nau
 Herr Uwe Pöppler
 Herr Willibald Preis
 Frau Helga Sitt
 Herr Prof. Dr. Rainer Waldhardt

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Jochen Kirchner
 Herr Stadtrat Peter Ahne
 Herr Stadtrat Hermann Albrecht
 Herr Stadtrat Dr. Christian Lohbeck

Herr Stadtrat Reinhard Stöber

Schriftführer

Herr Gerold Vincon

Für die Verwaltung

Herr Volker Dornseif
Herr Dirk Lossin

Fachbereichsleiter FB4/Stadtbauamt
Fachbereichsleiter FB 1/Hauptamt

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung : 20:35 Uhr

**Gemeinsame öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und
Dorferneuerungsausschusses sowie des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am
23.02.2015**

(TOP 1)

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussmitglieder waren mit Schreiben vom 12.02.2015 für Montag, 23.02.2015, 18 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung in das Bürgerhaus Kirchhain, Schulstraße 4, Kirchhain, eingeladen worden.

Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Ausschussvorsitzenden, Herr Karl-Heinz Geil und Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel, begrüßten alle Anwesenden und stellten bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder der Ausschüsse rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und die Ausschüsse nach § 53 i. V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig sind.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Beide Ausschussvorsitzende übernahmen gemeinsam die Sitzungsleitung. Auf Antrag des Ausschussvorsitzenden Geil wurden die Tagesordnungspunkte 4 und 5 getauscht.

Gemeinsame öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschusses sowie des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 23.02.2015

(TOP 2)

Genehmigung der Niederschriften über die Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschusses am 17.11.2014 sowie über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr mit dem Ausschuss für Umwelt und Soziales am 02.12.2014

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschusses am 17.11.2014

Die Niederschrift über die Sitzung am 17.11.2014 wurde mit dem Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1, genehmigt.-/-

Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 02.12.2014

Die Niederschrift über die Sitzung am 02.12.2014 wurde mit dem Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0, genehmigt.-/-

Gemeinsame öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschusses sowie des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 23.02.2015

(TOP 3)

Sachstandsbericht zum "demografischen Wandel" in Kirchhain (insbesondere Stadtteile)

Fachbereichsleiter Dirk Lossin hält ein Referat zur demografischen Entwicklung in Kirchhain und den Stadtteilen. Der Vortrag ist als Anlage beigefügt. Es wird angeregt, die Zahlen und Daten auch den Ortsvorstehern zur Verfügung zu stellen.

Gemeinsame öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschusses sowie des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 23.02.2015

(TOP 5)

**Erweiterung des Kiesabbaus Kirchhain-Niederwald
Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 6 "Kiesabbau Teilfläche 5" sowie
Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Flächennutzungsplans
Hier: Reduzierung des Plangebietes und Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag**

Die Fachausschüsse Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschuss und der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr fassen nachstehenden Beschluss:

Für das im Übersichtsplan des Stadtbauamtes vom 03.02.2015 (**Anlage 1**) rot umrandete Gebiet der Gemarkung Niederwald nördlich der K 32 sind die Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr.6 „Kiesabbau Teilfläche 5“, und der Teiländerung des Flächennutzungsplanes zu beginnen. Die in **Anlage 1** gelb umrandete Teilfläche 3 bleibt infolge der gegenwärtig noch offenen Regelung von Rückkaufsrechten der Alteigentümer und durch den noch nicht genehmigten Abschlussbetriebsplan der Bergaufsicht, RP Gießen, von der Planung ausgenommen.

Der Magistrat wird beauftragt, mit dem Kieswerk Herrmann auf der Grundlage des in Anlage 2 beigefügten städtebaulichen Vertrages die Wiederverfüllung der Teilfläche 5 sowie die Kostenübernahme des Verfahrens durch die Kieswerk Herrmann GmbH & Co. KG zu regeln.

Beide Ausschüsse diskutieren das Thema sehr intensiv. Nach Auffassung der Ausschüsse sollen Regelungen zur Wiederverfüllung und zur Vorlage der Bürgerschaft (Bürgerschaft ohne Einrede der Vorausklage) in den städtebaulichen Vertrag aufgenommen werden. Ebenso soll sich der Betreiber verpflichten, keine weiteren Kiesabbauflächen nach Fläche 5 mehr zu beantragen.

Nach umfangreicher Diskussion beider Ausschüsse zieht Bürgermeister Kirchner die Vorlage für den Magistrat zurück.

Die Ausschüsse bitten darum, in den nächsten Sitzungen einen Sachstandsbericht zur Teilfläche 4 zu geben.

Gemeinsame öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschusses sowie des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 23.02.2015

(TOP 4)

**Barrierefreier Ausbau der Verkehrsstation (Bahnhof), Bz Kassel
hier: Vertrag über die Finanzierung der Planungen der Leistungsphasen 1 bis 4 nach HOAI (PV) der Infrastrukturmaßnahme „Modernisierung und Barrierefreier Ausbau der Verkehrsstation Kirchhain (Bz Kassel)“**

Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschuss:

Beschluss: Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen 1, Enthaltungen: 0.

Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr:

Beschluss: Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen 1, Enthaltungen: 0.

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, nachstehenden Beschluss zu fassen:

Auf der Grundlage des Vertragsentwurfs über die Finanzierung der Planungen der Leistungsphasen 1 bis 4 nach HOAI (PV) der Infrastrukturmaßnahme „Modernisierung und barrierefreier Ausbau der Verkehrsstation Kirchhain (Bz Kassel)“

zwischen

1. Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH, vertreten durch die Geschäftsführung, diese vertreten durch Herrn Professor Knut Ringat und Herrn Dr. André Kavai
– „Aufgabenträger“ genannt –
2. Stadt Kirchhain vertreten durch den Magistrat, dieser vertreten durch Herrn Bürgermeister Jochen Kirchner und Herrn Ersten Stadtrat Dietmar Menz
– „Gebietskörperschaft“ genannt –
und
3. DB Station&Service AG vertreten durch den Vorstand, dieser vertreten durch die Regionalbereichsleitung, diese vertreten durch Frau Susanne Kosinsky und Herrn Roland Meuschke
– „DB Station&Service“ genannt –

wird der Magistrat beauftragt, die Verhandlungen fortzusetzen und eine Vereinbarung abzuschließen.

Bis zum Abschluss der Leistungsphase 2 (1. Abbruchstelle) und somit vor Fortführung der Leistungsphasen 3 + 4 (Entwurfs- und Genehmigungsplanung) wird die Verwaltung beauftragt, mit dem Aufgabenträger, DB Station&Service und dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft und Verkehr, die Verfügbarkeit und Bereitstellung der Fördermittel zu prüfen.

Der Magistrat wird beauftragt, die anteiligen Planungskosten in der Aufstellung des Haushaltes zum Haushaltsjahr 2016 zu berücksichtigen.-/-

Der Magistrat wird gebeten, über die jeweilige Entwicklung in den Ausschüssen zu berichten.

Gemeinsame öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtanierungs- und Dorferneuerungsausschusses sowie des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 23.02.2015

(TOP 6)

Mitteilungen des Magistrats

1. **Ausbau der Breitbandversorgung in der Stadt Kirchhain - Sachstand**

Der seitens der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH i. V. m. der Telekom betriebene Ausbau der Breitbandversorgung in der Stadt Kirchhain weist Ende Januar 2015 gemäß eingeholter Informationen folgenden Sachstand aus:

Kabelverzweiger errichtet und Kabelverlegung durchgeführt:
Stadtteile Betziesdorf, Burgholz, Emsdorf und Sindorsfeld.

Errichtung Kabelverzweiger und Durchführung Kabelverlegearbeiten bis Ende März 2015: Stadtteile Anzefahr, Niederwald und Stausebach.

Errichtung Kabelverzweiger und Durchführung Kabelverlegearbeiten bis Ende April 2015: Kernstadt und Stadtteile Großseelheim, Himmelsberg, Kleinseelheim, Langenstein und Schönbach.

Die Wiederherstellung der Oberflächen (i. d. R. Asphaltierung) und die entsprechende Abnahme durch den Fachdienst Tiefbau sollen bis Ende Mai 2015 abgeschlossen

sein.

Interessenten können den Ausbaustatus in den einzelnen Ausbaubereichen bzw. Stadtteilen auf der Homepage www.breitband-marburg-biedenkopf.de verfolgen. Es kann festgestellt werden, dass der Zeitplan i. W. eingehalten wird. Verzögerungen werden auf der genannten Homepage vorwiegend im Bereich Tiefbau mit ca. einem Monat angegeben.

Zur Vermarktung werden

- Inbetriebnahme-Veranstaltungen und Bürgersprechstunden (Informationsveranstaltung mit anschließender Beratungsmöglichkeit) und
- Bürgersprechstunden (individuelle Beratungsmöglichkeit zu Produkten und Verträgen ohne vorherige Terminvereinbarung)

angeboten. Der Start der Vermarktung in der Stadt Kirchhain soll im Mai 2015 erfolgen. Termine von geplanten Veranstaltungen sind aktuell noch nicht bekannt.

Auf die Möglichkeit der Vorregistrierung auf der o. a. Homepage wird verwiesen. Dort sind auch Informationen zu Fachhändlern erhältlich.

2. Errichtung von drei Windkraftanlagen im Staatswald in der Gemarkung Burgholz

Das Regierungspräsidium Gießen hat der ABO Wind AG, Wiesbaden, unter dem 09.02.2015 die immissionsschutzrechtliche Genehmigung für die Errichtung von drei Windkraftanlagen vom Typ Nordex N 117/2400 im Staatswald in der Gemarkung Burgholz erteilt.

Die Nabenhöhe der Anlagen mit einer Nennleistung von jeweils 2,4 MW ist mit 141 m angegeben, der Rotordurchmesser mit 117 m und die Gesamthöhe mit 199 m.

Der Baubeginn der bauvorbereitenden Maßnahmen wurde von der ABO Wind AG zum 16.02.2015 angezeigt.

3. Maßnahme „Untergasse / Am Amöneburger Tor“

Die Wiederaufnahme der Bauarbeiten zum II. Bauabschnitt erfolgt am 23.02.2015. Die geplante Fertigstellung der Maßnahme ist am 30.05.2015.

4. Sanierung Bahnübergang „Niederrheinische Straße“

5. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ Landesentscheid 2015

Im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ hat der Stadtteil Großseelheim in seiner Bewertungsgruppe bekanntlich den Regionalentscheid „West“ 2014 gewonnen und damit den Landesentscheid 2015 erreicht.

Seitens des Regierungspräsidiums Kassel wurde mitgeteilt, dass im Landesentscheid 2015 die Bewertung durch die Landesbewertungskommission am **Donnerstag, dem 18.06.2015 in der Zeit von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr** stattfindet.

Bei diesem Termin besteht die Gelegenheit, den Stadtteil Großseelheim der aus neun Expertinnen und Experten bestehenden Kommission vorzustellen.

Herr BM Kirchner hat sich den Termin vorgemerkt.

An vergangenen Bewertungsterminen haben auch weitere Vertreter städtischer Körperschaften teilgenommen. Es wird angeregt, hier entsprechend zu verfahren.

6. Dorfentwicklung - Anerkennungsverfahren 2015

Der Fachdienst Dorf- und Regionalentwicklung beim Landkreis Marburg-Biedenkopf hat auf Anfrage des Stadtbauamtes die Entscheidung des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mitgeteilt, dass in diesem Jahr nicht in jedem Landkreis ein neuer Förderschwerpunkt anerkannt wird. Es sollen hessenweit nur sieben neue Förderschwerpunkte anerkannt werden. Für den Landkreis Marburg-Biedenkopf ist in diesem Jahr leider kein neuer Förderschwerpunkt vorgesehen.

Ein Aspekt für diese Entscheidung ist die Umstellung von der bisher ortsteilbezogenen auf die gesamtkommunale Ebene.

In diesem Jahr entfällt daher eine Antragstellung der Stadt Kirchhain.

Gemeinsame öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und Dorferneuerungsausschusses sowie des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am

23.02.2015

(TOP 7)

Anfragen und Verschiedenes

Ausschussvorsitzender Karl-Heinz Geil teilt mit, dass der Zugverkehr auf der Main-Weser-Bahn vom 30.04.2015 bis 02.05.2015 wegen mehrerer Baustellen eingestellt wird.

Die Frage des Stadtverordneten Hartmut Pfeiffer zum Sachstand „Brücke in der Straße ‚An der Bach‘“ wurde beantwortet.

Die Maßnahme wurde wegen fehlender Haushaltsmittel zurückgestellt.

Die Frage nach der Baumaßnahme an der Ohm zwischen Großseelheim und Niederwald wurde ebenfalls beantwortet.

Es handelt sich um den Einbau von Steinen und Gehölzen in die Ohm, um Fisch- und Krebsbestände zu fördern. Zum Schluss der Maßnahme soll der Feldweg wieder hergestellt werden. Maßnahmenträger ist der Lahn-Ohm-Verband.

Die Frage des Stadtverordneten Klaus Weber wegen Geruchsbelästigung im Bürgerhaus wurde beantwortet. Der Fachbereich 4 arbeitet an einer Lösung.

Die Frage des Stadtverordneten Heinrich Maus zur Stromführung eines Mastes der Deutschen Bahn im Bahnhofsbereich wurde von Fachbereichsleiter Dornseif beantwortet. Die Leitungen an diesem Mast sind nicht stromführend.

Die Frage des Stadtverordneten Harald Kraft zur Baumfällung im Bereich „Magdeburger Straße“ / „Langensteiner Straße“ wurde von Fachbereichsleiter Dornseif beantwortet. Bei der Baumkontrolle wurden Schäden festgestellt, die eine Fällung erforderlich machten. Ebenso wurde ein Baum auf der „Gänseburg“ gefällt.

Gefertigt:

DIE AUSSCHUSSVORSITZENDEN

DER SCHRIFTFÜHRER

Karl-Heinz Geil, Stadtverordneter

Gerold Vincon

Prof. Dr. Erhard Mörschel, Stadtverordneter